

✠ BASKETBALLKREIS EMSCHER-LIPPE ✠

Protokoll des Kreistages vom 14. Mai 2000 im Vereinsheim der BG Dorsten

Beginn: 09.50 Uhr

Ende: 14:10 Uhr

Teilnehmer: s. Teilnehmerlisten (Anlage 1)

TOP 1: Begrüßung/Eröffnung

Werner Ovelhey begrüßte die Delegierten zum diesjährigen Kreistag des Basketballkreises Emscher Lippe. Im Vorfeld sind Erklärungen über die Zusammensetzung der Stimmzahlen gegeben worden. Aufgrund der Vielzahl der gestellten Anträge ist auf eine schnelle und konstruktive Abarbeitung der Tagesordnungspunkte von Ovelhey hingewiesen worden.

- Thomas Rademacher (Kreisspielleiter) konnte aus beruflichen Gründen kurzfristig nicht zum Kreistag kommen. Hier kam der Hinweis von Ovelhey, dass für den Kreistag 2001 ein neuer Kreisspielleiter gesucht werde. Es sind alle Vereine gefordert, sich bereits im Vorfeld über eine neue Besetzung der wichtigen Position des Kreisspielleiters Gedanken zu machen.

TOP 2: Wahl des Protokollführers

Zum Protokollführer ist Manfred Hoyer, von SV Eintracht Erle einstimmig gewählt worden. Weitere Vorschläge gab es nicht.

TOP 3: Berichte/Diskussion

- Bericht des Kassenwartes; Hans Jürgen Kremer
Der Kassenbericht ist am 25.03.2000 erstellt worden und im Vorfeld den Vereinen auf dem Postweg zugestellt. Der Kassenbericht ist dem Protokoll als Anlage 2 beigefügt.
Es gab gezielte Nachfragen zum Kassenstand und zur Verwendung der Gelder; da hier auf einigen Positionen erhebliche Abweichungen zum Vorjahr waren.

Stichworte: SR-Ausbildung: die ausgewiesenen Mehrkosten in Höhe von 1.500 DM sind durch das verbesserte Ausbildungsangebot, verbunden mit der Beschaffung von begleitender Literatur (SR-Regelhefte, Kommentare, Prüfungsaufgaben, zusätzliches Sichtungsangebot und Unterweisungsstunden) begründet.

Mini on Tour: hier sind beide Mini-Abschluss-Turniere (1999 und 2000) in den Abrechnungszeitraum (14 Monate) geflossen. Das war eine Kostensteigerung von ca. 4.000 DM gegenüber dem letzten KB.

Frage: Ob die Anschaffung einer PC-Anlage mit ca. 7.000 DM erforderlich gewesen war? Hier ist die Arbeit der Geschäftsstelle (Videobearbeitung für SR-Ausbildung und das positive Erscheinungsbild des Basketballkreises Emscher Lippe angesprochen worden und die Anschaffung damit begründet worden.

Von den Delegierten Joemann und Willems kam der Hinweis auf die Einhaltung der Satzung, dass der Abrechnungszeitraum für das Geschäftsjahr das Kalenderjahr ist und das beizubehalten ist. Dadurch wird eine gewisse Vergleichbarkeit der Positionen erreicht. Der Kassenwart wird dies eingehalten. Über eine Verschiebung des Geschäftsjahres (bis nach Abschluss der Saison) ist noch nicht abschließend entschieden worden. Zum nächsten Kreistag soll ein Konzept über die geplanten Aktivitäten des Kreisvorstandes für das dann folgende Geschäftsjahr vorgelegt werden. Darin hauptsächlich die finanziellen Auslagen, der geplante Etat/Budget und der Saisonverlauf. Dies wird auf einer der folgenden Kreisvorstandssitzungen mit der neuen Kassenwartin und dem Kreisvorstand abgestimmt und erarbeitet.

Mit Hinweis auf die gute SR-Ausbildung und die Meldung weniger Mannschaften ist auf ein mögliches Minus in der Kasse des Basketballkreises von Joemann aufmerksam gemacht worden.

Für die Berücksichtigung und Einhaltung v. g. Anregungen, Aufträge und Hinweise wurde von Ovelhey verstärktes Engagement des Vorstandes zugesichert.

- Bericht des Rechtswartes; Johannes Hegemann
Stand wie im vorherigen Jahr (keine Rechtsfälle zu bearbeiten). Hier der Hinweis auf eine Entscheidung des WBV-Rechtausschusses vom 09.05.00, die auf gestellte Anträge des Kreisvorstandes großen Einfluss haben wird. Dazu mehr im Punkt 7 - Anträge.

Anfragen und Meinungen zu den Berichten der Frauenwartin, des Schiedsrichterwartes und zur Spielleitung sind von den Fachwarten und den Kreisvorstandsmitgliedern beantwortet worden.

Auszug aus dem:

- Bericht der Frauenwartin; Regina Sobolewski
Die Lage im Mädchen- und Damenbereich ist nach wie vor sehr ernst zu nehmen. Aktivitäten an Schulen und in den Vereinen reichen nicht aus, um eine Veränderung (sprich mehr Mädchen/Damen für den Basketballsport zu gewinnen) zu erreichen.
- Berichte des Schiedsrichterwartes/Schiedsrichterlehrwartes; Markus Reichardt
Auch wenn Vereine hart von den Regelungen zum Schiedsrichterkonzept 2000 betroffen wurden. Hier zeigte sich, dass bis zum heutigen Tag ein guter Weg eingeschlagen wurde. Die Qualität der Ausbildung unserer Kreisschiedsrichter wurde verbessert. Die Investitionen durch den Kreisvorstand haben sich hier bezahlt gemacht. Können aber künftig nicht mehr in vollem Umfang übernommen werden. Inwieweit der eingeschlagene Weg beizubehalten ist (weniger Mannschaften am Spielbetrieb, mehr Schiedsrichter) wird überprüft und ggf. geändert.

Eine Anregung von Willems bzgl. schriftlicher Berichterstellung der Fachwarte wurde von Ovelhey aufgenommen. Dies ist wichtig, wenn Vorstandsmitglieder nicht zum Kreistag erscheinen können. Eine Aussprache kann ohne hin nur einmal jährlich erfolgen.

- Bericht der Kassenprüfer; Joemann und Sanders
Dem ausscheidenden Kassenwart wurde eine sehr gute Kassenführung bescheinigt. Alle Belege sind vollständig und richtig gebucht. Die Kasse ist korrekt geführt worden. Die Kassenprüfer empfehlen daher die Entlastung des Kreisvorstands.

Damit wurde der Tagesordnungspunkt Berichte abgeschlossen.

TOP 4: Feststellen der Stimmzahl

Stimmzahl lt. Hans-Jürgen Kremer: 208 mögliche Stimmen
198 Stimmen von den anwesenden Vereinen
2 Stimmen vom Vorstand

Aktuelle Gesamtstimmzahl 200 (um 11:10 Uhr)

TOP5: Entlastung

Von Heiner Kiebel wurde ausdrücklich dem Kreisvorstand auch im Hinblick für die zukünftige Arbeit und die damit verbundene Verantwortung gedankt. Kiebel empfahl die Entlastung des Vorstandes.

Abstimmungsergebnis
Der Entlastung wurde einstimmig entsprochen.

TOP6: Neuwahlen

Es folgte hier die Wahl/Bestätigung des 1. Vorsitzenden.
Werner Ovelhey stellt sich zur Wiederwahl für 2 Jahre zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis; 1. Vorsitzender
mit 8 Enthaltungen; mehrheitliche Wiederwahl von Werner Ovelhey (für 2 Jahre)
Werner Ovelhey führt die Versammlung an dieser Stelle weiter.
(201 Stimmen)

Neuwahl des 2. Vorsitzenden;
Manfred Hoyer scheidet aus beruflichen Gründen aus. Es wurde um Vorschläge der Delegierten gebeten.
1. Herbert Pawella lehnt ab
2. Michael Willems lehnt ab
3. Rupert Joemann stimmt zu

Abstimmungsergebnis; 2. Vorsitzender
mit 8 Gegenstimmen; mehrheitliche Wahl von Rupert Joemann (für 1 Jahr)
(202 Stimmen)

Neuwahl des Kassenwartes;
Hans-Jürgen Kremer scheidet aus und möchte ein anderes Amt im Kreisvorstand übernehmen. Es wurde um Vorschläge der Delegierten gebeten.
1. Marion Meya stimmt zu

Abstimmungsergebnis; Kassenwartin
einstimmige Wahl der Kassenwartin Marion Meya (für 2 Jahre)
(203 Stimmen)

Neuwahl des Lehrwartes (bisher kom. Hans Jürgen Kremer);
Es wurde um Vorschläge der Delegierten gebeten.
1. Hans-Jürgen Kremer stimmt zu

Abstimmungsergebnis; Lehrwart
einstimmige Wahl des Lehrwartes Hans-Jürgen Kremer (für 2 Jahre)
(204 Stimmen)

Neuwahl/Bestätigung des Rechtswartes; Johannes Hegemann
Johannes Hegemann erklärt sich bereit im Fall seiner Wiederwahl das Mandat zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis Rechtswart
einstimmige Bestätigung des Rechtswartes Johannes Hegemann (für 2 Jahre)
(205 Stimmen)

Neuwahl/Bestätigung des Schiedsrichterwartes
Markus Reichardt erklärt sich bereit im Fall seiner Wiederwahl das Mandat zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis Schiedsrichterwart
einstimmige Wiederwahl von Markus Reichardt (für 2 Jahre)
(206 Stimmen)

Bestätigung der Kreisjugendwartin; Katja Jansen

Abstimmungsergebnis der Jugendwartin
einstimmige Bestätigung von Katja Jansen
(207 Stimmen)

Neuwahl/Bestätigung der Rechtsausschußmitglieder
Harald Voss ist umgezogen und scheidet aus. Marion Meya steht als Kassenwartin dem
Rechtsausschuss nicht zur Verfügung. Herr Pawella ist weiterhin tätig und ist zu bestätigen.
Ovelhey bittet um Vorschläge.

a) Michael Willems (im Fall der Wahl einverstanden)

Die Delegierten haben sich einstimmig für eine gemeinsame Wahl (Pawella/Willems) ausgesprochen.

Abstimmungsergebnis Rechtsausschussmitglieder
einstimmige Wahl der Rechtsausschussmitglieder Herbert Pawella und Michael Willems.

Neuwahl/Bestätigung der Kassenprüfer; (beide Kassenprüfer scheiden aus)
Ovelhey bittet hier um Vorschläge.

a) Christoph Wink (im Fall der Wahl einverstanden)

b) Thomas Braun (im Fall der Wahl einverstanden)

Es wird auch hier gemeinsam abgestimmt.

Abstimmungsergebnis der Kassenprüfer
einstimmige Wahl von Christoph Wink und Thomas Braun.

Somit setzt sich der Kreisvorstand für das Geschäftsjahr 2000 wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender:	Werner Ovelhey
2. Vorsitzender:	Rupert Joemann
Geschäftsführer:	Axel Ziehme
Sportwart:	Thomas Rademacher
Frauenwart:	Regina Sobolewski
Schiedsrichterlehrwart:	Markus Reichardt
Lehrwart:	Hans-Jürgen Kremer
Jugendwartin:	Katja Jansen
Kassierer:	Marion Meya
Kassenprüfer:	Christoph Winck Thomas Braun
Rechtswart:	Johannes Hegemann
Rechtsausschußmitglieder:	Michael Willems Karl Goetza Herbert Pawella

TOP 7: Anträge

Grundsätzliches:

Alle gestellten Anträge sind frist- und formgerecht bei der Kreis-Geschäftsstelle eingegangen. Die Anträge liegen den Delegierten in Kopie vor, sie sind durchnummeriert und diesem Protokoll als Anlagenpaket (Anl. 5) beigelegt. Zusätzlich ist eine s. g. Tischvorlage (Neuwahlen/Bestätigungen), in der die Ergebnisse zusammengefasst werden diesem Protokoll als Anlage 3 beigelegt.

Für die Abstimmung: es sind 207 Stimmen.

Die vorgegebene Reihenfolge der Bearbeitung kann aus verschiedenen Gründen nicht eingehalten werden. Deshalb ist der Antragsgegenstand in der Überschrift mit aufgeführt.

Zum Antrag Nr. 7; Antragsteller: FC Rhade (dieser Antrag wurde vorgezogen)
1,5-fache Gebühr für die alleinige Spielleitung als Schiedsrichter

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Zum Antrag Nr. 1; Antragsteller: Kreisvorstand
Anhebung der Spielgebühr

Abstimmungsergebnis:
Gegenstimmen: 54
Enthaltungen: 12
Ja-Stimmen: 141

Der Antrag Nr. 1 des Kreisvorstandes wurde mehrheitlich angenommen

Zum Antrag Nr. 2; Antragsteller Kreisvorstand
Änderung der Spielordnung

Nach einer längeren Diskussion mit verschiedenen Wortmeldungen bzgl. der Auslegung und Handhabung dieses Antrages kam es zu einer Antragsstellung über die nunmehr zu erfolgende Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 38
Enthaltungen: 0
Ja-Stimmen: 169;

somit wird jetzt die Diskussion verlassen und über den Antrag Nr. 2 des Kreisvorstandes unmittelbar daran abgestimmt.

Abstimmungsergebnis für den Antrag 2 des Kreisvorstandes:

Gegenstimmen: 40
Enthaltungen: 8
Ja-Stimmen: 159

Der Antrag Nr. 2 des Kreisvorstandes wurde mehrheitlich angenommen.

Um 12:10 Uhr wurde die Stimmenzahl nach dem Weggang der Vereine aus Waltrup und Bulmke sowie dem Vorstandsmitglied Sobolewski mit 181 neu ermittelt.

Antrag Nr. 3; Antragsteller Kreisvorstand
Gastvereinsstatus

Aufgrund eines WBV-Rechtsausschuss-Beschlusses vom 09.05.2000 so Hegemann, ist die Grundlage zur Einbringung des Antrages entzogen. Die Delegierten sind sich darüber einig, dass hier eine Regelung gefunden werden muss und geben dem Kreisvorstand den Auftrag, bis zum nächsten Kreistag (2001) eine Überprüfung durchzuführen und Möglichkeiten zur Umsetzungen zu finden.

Nach der Diskussion und weiteren Informationen wurde der Antrag vom Rechtswart zurückgezogen. Eine Abstimmung erfolgte nicht.

Antrag Nr. 4; Antragsteller: SC Hassel
Im Seniorenbereich keine Gastmannschaften zu zulassen

Die im Antrag Nr. 3 beschriebenen Situation gilt auch für diesen Antrag.
Nach der Diskussion wurde der Antrag von Kremer zurückgezogen. Eine Abstimmung erfolgte nicht.

Antrag Nr. 7; Antragsteller: Kreisvorstand
Änderungen/Ergänzungen zum §8 der Satzung (hier ist eine 2/3-Mehrheit erforderlich)

Abstimmungsergebnis:
Gegenstimmen: 0
Enthaltungen: 0
Ja-Stimmen: 181

Der Antrag wurde einstimmig angenommen, die erforderliche 2/3- Mehrheit wurde übertroffen.

Antrag Nr. 6; Antragsteller Kreisvorstand
Höhe des Bußgeldes bei Nichterscheinen am Kreistag und Kreisjugendtag auf DM 100,-

Abstimmungsergebnis:
Gegenstimmen: 16
Enthaltungen: 3
Ja-Stimmen: 162

Der Antrag wurde mehrheitlich angenommen.

Antrag Nr. 5; Antragsteller: Jugendausschuss
Ergänzung der Kreis-Satzung im § 19

Abstimmungsergebnis:
Gegenstimmen: 0
Enthaltungen: 0
Ja-Stimmen: 181

Dem Antrag wurde einstimmig entsprochen.

Anträge Nr. 8 und 9; Antragsteller FC Schalke 04 und BSV Wulfen
Sperrung von Seniorenmannschaften bei zu wenig gemeldeten Schiedsrichtern
Diese Anträge wurden wegen gleichen Inhalts zusammengefasst und länger sowie kontrovers diskutiert.

Abstimmungsergebnis:
Gegenstimmen: 24
Enthaltungen: 29
Ja-Stimmen: 128

Der Aufhebung wurde mehrheitlich entsprochen.

Ab 13:30 Uhr führt Herr Pawella das Protokoll weiter.

Antrag Nr. 11; Antragsteller FC Schalke 04
Streichung § 14 [1] KSO

Abstimmungsergebnis:
Gegenstimmen: 128
Enthaltungen: 15
Ja-Stimmen: 38

Der Antrag wurde mit Mehrheit abgelehnt.

Antrag Nr. 12; Antragsteller SC Buer - Hassel
Streichung der Spielverlegungsgebühr.

Abstimmungsergebnis:
Gegenstimmen: 12
Enthaltungen: 9
Ja-Stimmen: 160

Der Antrag wurde mit Mehrheit angenommen.

Antrag Nr. 13; Antragsteller Hertener Löwen
Zuschuss für neue SR. Der Antrag wurde zurückgezogen.

Antrag Nr. 14; Antragsteller Hertener Löwen
Zuschuss zum Leistungsstützpunkt Hertener [3000 DM].
Der Antragssumme wurde auf 1500 DM reduziert.

Abstimmungsergebnis:
Gegenstimmen: 127
Enthaltungen: 36
Ja-Stimmen: 19 Der Antrag wurde mit Mehrheit abgelehnt.

W. Ovelhey formulierte folgenden Dringlichkeitsantrag:

- *Der Vorstand wird beauftragt, bis zum Kreistag 2001 einen Antrag zur Satzungsänderung zu formulieren, wie das Geschäftsjahr in Hinblick auf die Kassenlage künftig zu handhaben ist.*

Abstimmungsergebnis:
Gegenstimmen: 000
Enthaltungen: 000
Ja-Stimmen: 181 Der Antrag wurde Einstimmig angenommen.

- Die Bestätigung der Kreis-Jugendtagsbeschlüsse erfolgten Einstimmig.

TOP 8: Verschiedenes

- Diskussion um die Termine für die Meldung zur kommenden Saison.
Ergebnis: Die Termine bleiben bestehen, der Mannschaftsmeldeschuß wird bis zum 17. Mai verlängert. Die Erstellung der Rahmenspielpläne vordem Rückmeldetermin des WBV ist damit vermutlich nicht zu schaffen.
- Heiner Kiebel informiert über den verlegten Meldeschluß des WBV zur Meisterschaft der D-Jugend: 10.02.2001. Damit kann die D-Jugend-Runde bis Januar verlängert werden.
- BSV Wulfen informiert über die Auswahlmannschaft des Kreises RE zur Teilnahme an der Ruhrolympiade.
- H.- J. Kremer informiert über den D-Trainer-Lehrgang in Bochum, er nimmt Anfragen dazu entgegen.
- Der Kreistag bittet den Vorstand, Axel Ziehme die besten Wünsche ins Krankenhaus zu bestellen. W.Ovelhey teilt mit, dass Axel Ziehme im Prinzip Wohlauf sei, einige Untersuchungen aber noch andauern.
- W. Ovelhey übergibt einen Rucksack an den BSV Wulfen zur Weiterleitung an J. Schürmann, dem auf diesem Wege für seine langjährige Tätigkeit ein „Danke schön“ ausgesprochen werden sollte.

Der Kreistag 2000 endete um 14:10 Uhr

Dorsten, den 14. Mai 2000

gez. Manfred Hoyer Herbert Pawella
Protokollführer